

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n: Aachener Stadtbetrieb	Vorlage-Nr: FB 61/0507/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 27.07.2016 Verfasser: Dez. III / FB 61/010												
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen - Haushaltsjahr 2016 Eupener Straße hier: Kosten der Erneuerung durch zusätzlichen Einbau einer Binderschicht													
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25.08.2016</td> <td>MA</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>30.08.2016</td> <td>FA</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>14.09.2016</td> <td>Rat</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	25.08.2016	MA	Anhörung/Empfehlung	30.08.2016	FA	Anhörung/Empfehlung	14.09.2016	Rat	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz											
25.08.2016	MA	Anhörung/Empfehlung											
30.08.2016	FA	Anhörung/Empfehlung											
14.09.2016	Rat	Entscheidung											

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss empfiehlt dem Rat die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel bei PSP-Element 5-120102-900-08300-300-1 „Erneuerung Eupener Straße“ in Höhe von 120.000 €.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel bei PSP-Element 5-120102-900-08300-300-1 „Erneuerung Eupener Straße“ in Höhe von 120.000 €.

Der Rat beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel bei PSP-Element 5-120102-900-08300-300-1 „Erneuerung Eupener Straße“ in Höhe von 120.000 €.

finanzielle Auswirkungen

PSP-Element 5-120102-900-08300-300-1 Eupener Straße, Erneuerung

Investive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	120.000	0	0	0	120.000
Ergebnis	0	-120.000	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>-120.000</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

Durch den Aachener Stadtbetrieb wurde im Rahmen der Straßenunterhaltung die Deckensanierung der Eupener Straße im Abschnitt zwischen Diepenbenden und Grindelweg ausgeschrieben und vergeben. Die Baumaßnahme startete planmäßig am 27.6.2016 und war mit einer Bauzeit von zwei Wochen angesetzt. Für den abschließenden Asphalteinbau war eine Vollsperrung für ca. 60 h erforderlich, die verkehrstechnisch mit allen Beteiligten, auch in Belgien, abgestimmt war.

Beim Fräsen der alten Asphaltfläche musste leider festgestellt werden, dass die darunterliegende Binderschicht sehr rissig und brüchig war, und an vielen Stellen keinen Verbund zur darunterliegenden Tragschicht mehr hatte. Es wurde daher erforderlich, auch die Binderschicht vollflächig zu erneuern, damit nicht in kürzerer Zeit Reflexionsrisse in der dann neuen Deckschicht entstehen.

Die Baustelle wurde zeitlich – trotz der zusätzlichen Leistungen – wie geplant durch E 18 abgewickelt. Finanziell ist die Abwicklung durch E 18 jedoch nicht möglich.

Sobald bei einer Asphaltstraße mehr als nur die Deckschicht erneuert werden muss, handelt es sich nicht mehr um eine Unterhaltungsmaßnahme, sondern um eine Erneuerung. Die Finanzierung kann damit nicht mehr über den Wirtschaftsplan des Aachener Stadtbetriebes erfolgen, da dort nur Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt sind. Somit ist die kurzfristige Finanzierung der Kosten für die Baumaßnahme Eupener Straße aus investiven Mitteln des städtischen Haushalts erforderlich.

Für die Maßnahme „Erneuerung Eupener Straße“ sind die kalkulierten Gesamtkosten in Höhe von 120.000 € im Haushalt außerplanmäßig bereitzustellen.

Die Deckung erfolgt aus PSP-Element 5-120102-300-01700-600-1, Kostenart 78520000 „Sanierung Brücke Friedhof Hüls“. Dort sind für das Haushaltsjahr 2016 Gesamtkosten von 180.000 € eingeplant. Von dem Haushaltsansatz stehen im Haushaltsjahr 2016 noch Mittel i.H.v. 177.000,00 € zur Verfügung. In Höhe der zur Deckung vorgeschlagenen 120.000 € werden die Mittel für diese Maßnahme in 2016 nicht benötigt.

Die noch zur Verfügung stehenden Mittel i.H.v. 57.000,00 € werden als Planungskosten für die Maßnahme „Sanierung Brücke Friedhof Hüls“ benötigt. Allerdings müssen die 120.000 € nach Abschluss der bereits beauftragten Planung zur Umsetzung der Maßnahme für das Haushaltsjahr 2018 wieder haushaltsneutral in den Haushalt eingeplant werden. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 werden die vorgenannten Mittel auf der § 14 Liste berücksichtigt und bis zur Veranschlagung in den Haushaltsplan dort geführt.

Der oben angeführte Fahrbahnabschnitt (Grindelweg – Diepenbenden) weist am 31.12.2016 einen Restbuchwert von 34.878,85 € auf.

Aufgrund des Neubaus ist dieser um einen noch bestehenden Sonderposten in Höhe von 2.608,12 € zu reduzieren und gegen die allgemeine Rücklage auszubuchen. Dementsprechend ergibt sich eine Verschlechterung der allgemeinen Rücklage um 32.270,73 €. Nach dem Neubau ist ein Buchwert in Höhe der Herstellungskosten zu veranschlagen, parallel zu den aus der Finanzierung entstehenden Verbindlichkeiten.

Da es sich bei der Eupener Straße um eine Bundesstraße handelt und der Baustellenbereich innerorts in der gleichen Breite ausgebaut ist, wie die freie Strecke, können die Anlieger nicht zu Beiträgen herangezogen werden.